

# Schachverein Amstetten



Winfried Wadsack

B. v. Suttnerstr. 3

3300 Amstetten

[Winfried.Wadsack@gmx.at](mailto:Winfried.Wadsack@gmx.at)

Amstetten, am 22.11.2015

Sehr geehrte/r Frau/Herr Redakteur/in!

## Starkes Schachwochenende!

**1. Klasse MV:** Am Freitag, dem 20.11.2015, trat **Amstetten III** zu Hause gegen Böheimkirchen I zur **4. Runde** an. Die favorisierten Gäste waren mit einem FIDE – Meister angereist. Davon ließen sich die **Amstettner Denksportler** aber nicht einschüchtern und konnten nach **4 ½ Stunden Wettkampf** knapp aber doch mit **3 zu 2** gewinnen.

Für den **Schachverein Amstetten** gewannen Michael Wadsack und Frank Driessen, während MK Helmut Thierjung und Thomas Wadsack remisierten.

Spieler der Runde ist Michael Wadsack, der seinen Gegner mit einem frühen Angriff überraschte und seinen gewonnenen Vorteil danach konsequent verwertete!

In der Tabelle belegt **Amstetten III** nun **Platz 2** und wird somit als Vizeherbstmeister überwintern.

### 14. CCA Simultanschachturnier 2015:

Am Samstag, dem 21.11.2015, fand in **Amstetten** ein Schachereignis der besonderen Art in einem der größten innerstädtischen Einkaufszentren Österreichs statt. **26 begeisterte Denksportler** von Nah bis Fern wollten sich im **CCA Amstetten** mit **FIDE – Meister Erwin Rumpl** messen, der immer gegen **18 Gegner gleichzeitig** spielte. Die weiteste Anreise hatte diesmal 3 Denksportler aus Wien. Die freiwerdenden Plätze wurden nahezu augenblicklich immer wieder gefüllt. Dieses Simultanschachturnier zog wieder von ‚Jung‘ bis ‚Alt‘ alle in den Bann. Bemerkenswert ist, dass mehr als die Hälfte der Teilnehmer Jugendliche waren. Inmitten tausender Besucher lautete das Motto: **Alle gegen den ‚Einen‘. Einer gegen ‚Alle‘!** Dieses Mal nahmen **5 Schachamazonen** teil!

3 Teilnehmer traten sogar zweimal an! Einige fieberten förmlich dem nächsten Zug des Meisters entgegen, der ruhig und gleichmäßig seine Runden zog. Sie fragten sich: „Würde der eigene Zug passen und was könnte wohl die Antwort von Rumpl sein?“ Nach rund **3 ½ Stunden Wettkampf** und mehreren zurückgelegten Kilometern hatte FM Erwin Rumpl eine Bilanz erzielt, die sich sehen lassen kann. Von **29 Partien** konnte er **25 gewinnen**. Lediglich **3 Denksportler** konnten ein **Remis** erzielen. Allerdings gab es eine große Überraschung! **Eine Dame konnte gewinnen!**



Die erfolgreichen Teilnehmer von links nach rechts:

Remisentin Brigiite Rauscher, CCA Vertreterin Birgit Pfaffenbichler, Remisent Kurt Stadlbauer und Thomas Wadsack und Gewinnerin im Bauernschach Jennifer Rauscher, Simultanspieler FM Erwin Rumpl

Die 3 Remisenten, Kurt Stadlbauer, Thomas Wadsack und Brigitte Rauscher bekamen von CCA – Lady Birgit Pfaffenbichler jeweils 1 CCA – Einkaufsgutschein überreicht. Die einzige Siegerin, Jennifer Rauscher erhielt 2 CCA – Einkaufsgutscheine!

Viele Teilnehmer kündigten an beim nächsten Mal im März auch wieder dabei sein zu wollen, was natürlich den **Schachverein Amstetten** sehr freut!

**Landesliga:** Am Sonntag, dem 22.11.2015, musste **Amstetten I** auswärts gegen Böhlerwerk I zur **4. Runde** antreten. Die favorisierten Gastgeber traten gleich mit mehreren Legionären an. Als Außenseiter wollten sich die **Amstettner Denksportler** möglichst gut schlagen. Nach **5 ½ Stunden** Kampfschach verlor **Amstetten I** unglücklich und ganz knapp mit **3,5 zu 4,5!**

Für den **Schachverein Amstetten** gewann MK Winfried Wadsack, während FM Florian Sandhöfner, FM Erwin Rumpl, NM Wolfgang Wadsack, Franz Rechberger und MK Helmut Thierjung remisierten.

Spieler der Runde ist MK Winfried Wadsack, der in der längsten Partie des Tages gegen den niederösterreichischen Landesmeister den längeren Atem in der Zeitnotphase hatte.

In der Tabelle rutscht **Amstetten I** nun auf **Platz 7** zurück!

Mit freundlichen Grüßen  
Winfried Wadsack

